

225323-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Elektrobereich – Fachplanung technische Ausrüstung
Anlagengruppe 4
OJ S 76/2024 17/04/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Bad Zwischenahn

E-Mail: gemeinde@bad-zwischenahn.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Fachplanung technische Ausrüstung Anlagengruppe 4

Beschreibung: Der in 2014 außer Betrieb genommene Wasserturm in Bad Zwischenahn ist ein Baudenkmal, dessen Dach als Aussichtsplattform genutzt wurde. Er liegt in zentraler Lage auf einer parkähnlichen Grünfläche und ist in massiver Mauerwerks- und Stahlbetonbauweise hergestellt. Die Erschließung erfolgte bislang über eine Stein- bzw. Betontreppe bis zum 3. Geschoss und über eine Holztreppe bis auf das Dach. Im 5. Geschoss befindet sich der nicht mehr in Nutzung stehende Wassertank aus Stahlbeton. Das Gebäude bedarf grundsätzlich einer umfassenden Sanierung, insbesondere des Verblendmauerwerks mit allen Fenstern und sämtlicher tragender Wände und der Betonbauteile. Das Ziel der zu planenden Baumaßnahme ist die Sanierung und somit der Erhalt des Baudenkmals. So sollen künftig die Aussichtsplattform und die einzelnen Geschosse barrierefrei der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. In den unteren Geschossen bis unter den Wassertank sollen Räume für kulturelle Veranstaltungen, Ausstellungen, ehrenamtliches Engagement und Vereinsarbeit geschaffen werden.

Kennung des Verfahrens: b1000000-c0de-4000-a000-00d453961149

Interne Kennung: 65-2024-24-04

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Offenes Verfahren nach § 15 VgV

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Brink 9

Stadt: Bad Zwischenahn

Postleitzahl: 26160

Land, Gliederung (NUTS): Ammerland (DE946)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Dieser Bekanntmachung liegen als Anlagen das Bewerbungsheft und ein Honorarangebot bei. 2. Das ausgefüllte Bewerbungsheft mit Anlagen und das Honorarangebot sind mit Hilfe elektronischer Mittel über die E-Vergabepattform einzureichen. 3. Mehrfachangebote werden nicht zugelassen. Ein Bewerber, der sich auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft bewirbt, wird ausgeschlossen. Dieser Ausschluss trifft auch die Bietergemeinschaft, der er angehört. Gleiches gilt für den Fall, dass ein Mitglied einer Bietergemeinschaft zugleich Mitglied einer (oder mehrerer anderer) Bietergemeinschaft(en) ist - diese Bietergemeinschaften werden ausgeschlossen. 4. Zu diesem Verfahren werden nur Bieter zugelassen, die sich mit dem vorgegebenen Bewerbungsheft (Anlage zu dieser Bekanntmachung) bewerben. Es gelten die im Bewerbungsheft genannten Bearbeitungshinweise. Bietergemeinschaften geben einen Bewerbungsheft mit allen Angaben gemeinsam ab. Änderungen an den vorgegebenen Texten im Bewerbungsheft und an der dortigen Reihenfolge sind nicht zulässig. 5. Alle Erklärungen/Unterlagen/Nachweise sind in deutscher Sprache oder in beglaubigter deutscher Übersetzung zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich, vom Bewerber zu verlangen, die Richtigkeit seiner Erklärungen durch geeignete Nachweise zu belegen. 6. Angebotsunterlagen, die über den im Bewerbungsheft geforderten Umfang hinausgehen, werden nicht zugunsten des Bieters berücksichtigt. 7. Das Fehlen im Bewerbungsheft geforderten Nachweise und Erklärungen kann ohne Nachforderung zum Ausschluss der Bewerbung führen. 8. Bieter, die sich wegen der Eignungsnachweise auf § 50 Abs. 3 VgV berufen, müssen die Vergabenummer desjenigen Vergabeverfahrens angeben, in dem sie die Nachweise eingereicht haben. Zu beachten ist zudem, dass die Nachweise, auf deren Vorliegen sich Bieter berufen, für das jetzige Vergabeverfahren aktuell sein müssen. 9. Eine Bietergemeinschaft muss im Auftragsfall eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (deren Gesellschafter gesamtschuldnerisch haften) mit einem oder mehreren bevollmächtigten Vertretern sein. Im Teilnahmeantrag müssen die Mitglieder der Bietergemeinschaft das Mitglied benennen, das sie im Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. 10. Die ungefähre Laufzeitangabe bezieht sich auf das voraussichtliche Ende der Leistungsphase 8. Sollte auch die Leistungsphase 9 beauftragt werden, verlängert sich die Laufzeit entsprechend. 11. Die der Bekanntmachung weiter beigefügten und über die Dropbox abrufbaren Unterlagen dienen zur Orientierung der Bieter betreffend den Bestand.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Offenes Verfahren § 15 VgV

2.1.6. Ausschlussgründe

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und ansonsten s. Bewerbungsheft

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Nicht losweise Vergabe

Beschreibung: Nicht losweise Vergabe

Interne Kennung: Nicht losweise Vergabe

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Stufenweise Beauftragung s. Planervertrag

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Brink 9

Stadt: Bad Zwischenahn

Postleitzahl: 26160

Land, Gliederung (NUTS): Ammerland (DE946)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/06/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Stufenweise Beauftragung s. Planervertrag

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Leistungen werden vergeben an im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) ansässige: 1. natürliche Personen, die gemäß den Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/Architektin (oder gleichwertig – insbesondere, wenn nach EU-Vorschriften/Richtlinien die Berechtigung besteht, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt/Architektin tätig zu sein) berechtigt sind. 2. juristischen Personen oder sonstige Personenvereinigungen, sofern deren (satzungsgemäßer) Geschäftszweck auf Leistungen der jeweiligen Fachrichtung ausgerichtet ist, der der ausgeschriebenen Aufgabe entspricht, und einer der Gesellschafter oder einer der bevollmächtigten Vertreter und der mit der Aufgabe betraute Mitarbeiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt. 3. Bergwerksgemeinschaften /Arbeitsgemeinschaften, bei denen Mitglieder die vorstehenden Voraussetzungen erfüllen. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Jahresnettoumsatz 2020-2022

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist vom Bewerber eine Eigenerklärung nach 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV abzugeben über die jeweiligen Jahresnettohonorarumsätze der Jahre 2020, 2021 und 2022 - für Leistungen nach §§ 53 ff. HOAI (Technische Ausrüstung Anlagengruppe 4)

Bewerbergemeinschaften addieren die jeweils maßgeblichen Umsätze ihrer für die jeweilige Fachdisziplin verantwortlichen Mitglieder. Geforderter Mindeststandard, dessen Unterschreitung zum Ausschluss führt: - für Leistungen nach §§ 53 ff. HOAI (Technische Ausrüstung Anlagengruppe 4): 100.000 €
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Qualität und Qualifikation

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1.) Es ist eine schriftliche Darstellung des Projektteams und der Vorgehensweise bei der Projektbearbeitung zu folgenden Gesichtspunkten vorzulegen: Personalstruktur • Stellen Sie die Struktur und interne Organisation Ihres Planerteams während der Auftragsabwicklung dar • Stellen Sie die berufliche Erfahrung und Qualifikation der/des für die Auftragsbearbeitung vorgesehenen Projektleiterin /-leiters dar. • Stellen Sie die berufliche Erfahrung und Qualifikation der/des für die Bearbeitung der LPH 8 vorgesehenen Mitarbeiterin/Mitarbeiters dar. Projektmanagement • Wie gestalten Sie die Projektbearbeitung? • Nach welchen Methoden erfolgt das Schnittstellenmanagement mit den fachlich Beteiligten? • Wie bezieht das Projektteam die Auftraggeberin sowie die weiteren fachlich Beteiligten bei der Projektbearbeitung inhaltlich ein? • Wie strukturiert das Projektteam die Abwicklung der vergaberechtlichen Anforderungen im Hinblick auf die Terminierung und Steuerung der Vergaben? • Wie strukturieren/organisieren Sie Ihre interne Qualitätskontrolle? • Wie strukturieren/organisieren Sie die Abnahmen und die Übergabe des Bauwerks an die Auftraggeberin und wie erfolgt die Dokumentation? Kosten- und Termine • Wie stellen Sie die Einhaltung des Kostenrahmens (gedeckelte Baukosten) sicher, wie • planen Sie Maßnahmen zur Kostenreduzierung und wie gestalten Sie das Anti-Claim-Management? • Wie planen Sie die Wirtschaftlichkeit des Projekts unter Berücksichtigung der Bau- und Betriebskosten? • Schildern Sie Ihre grundsätzliche Vorgehensweise bei der Terminkontrolle und bei Störungen im Bauablauf. Die Darstellung darf incl. etwaigem Bildmaterial 25 Seiten nicht überschreiten bei Schriftgröße 11. Andernfalls werden die Seiten ab S. 26 nicht berücksichtigt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen Umbau

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1.) Die geforderte Referenzliste bzw. die jeweilige Bescheinigung ist bei Bewerbergemeinschaften von dem Mitglied/den Mitgliedern zu erbringen, der/die im Innenverhältnis für die maßgebliche Fachdisziplin zuständig ist/sind. 2.) Fehlende oder unklare Angaben und Mehrfachverwendungen von Referenzen werden mit 0 Punkten bewertet. Werden im Kriterium 12 insgesamt nur 0 Punkte erreicht, führt dies wegen fehlender technischer Leistungsfähigkeit zum Ausschluss. 3.) Es sind max. 4 Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind fortlaufend zu nummerieren. Es werden ausschließlich die gekennzeichneten Referenzen (max. Nr. 1-4) gewertet. Initial „auf Vorrat“ eingereichte zusätzliche Referenzen finden auch dann keine Berücksichtigung, wenn die nummerierten Referenzen ganz oder teilweise die geforderten Inhalte unterschreiten sollten. Auf die Möglichkeit zur Ersetzung untauglicher Referenzen besteht kein Anspruch. Der Auftraggeber kann hierzu (unter Beachtung der Gleichbehandlung aller Bieter) im Rahmen der Nachforderung Gelegenheit geben, ist hierzu aber nicht verpflichtet. 4.) Vorläufig genügen Eigenerklärungen zu den erbrachten Referenzen. Die jederzeitige Anforderung von Nachweisen / Auftraggeberbestätigungen bleibt vorbehalten. 5.) Die geforderten Gesamtreferenzen müssen jeweils erkennbar folgendes erfüllen: - Technische Ausrüstung

Anlagengruppe 4 nach §§ 53 ff. HOAI eigenverantwortlich erbracht in den Referenzjahren 2020 bis 2023 - erbrachte Leistungsphasen: mind. LP 2-8 zu §§ 53 ff. HOAI - Umbau eines der Öffentlichkeit zugänglichen Bestandsgebäudes mit erhöhter Besucherfrequenz, wie z.B. Büro-, Verwaltungs- und Gerichtsgebäude, Schalter von Verkehrs- und Versorgungsbetriebe sowie der Banken und Sparkassen, Theater, Museen, öffentliche Bibliotheken, Freizeitheime, Gemeinschaftshäuser, Versammlungsstätten, Verkaufs-, Gast- und Beherbergungsstätten, Schulen, Hochschulen und sonstige vergleichbare Ausbildungsstätten - Baukosten gem. Kostenberechnung für KG 300 + 400 mind. 1.000.000 € netto anzugeben sind hierbei auch - der Auftraggeber und die dortigen Ansprechpartner mit Kontaktdaten (E-Mail, Telefonnummer) - der Ort des Bauvorhabens
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen Fördermittel/öffentl. Auftraggeber

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1.) Die geforderte Referenzliste bzw. die jeweilige Bescheinigung ist bei Bewerbungsgemeinschaften von dem Mitglied/den Mitgliedern zu erbringen, der/die im Innenverhältnis für die maßgebliche Fachdisziplin zuständig ist/sind. 2.) Fehlende oder unklare Angaben und Mehrfachverwendungen von Referenzen werden mit 0 Punkten bewertet. Werden im Kriterium 12 insgesamt nur 0 Punkte erreicht, führt dies wegen fehlender technischer Leistungsfähigkeit zum Ausschluss. 3.) Es sind max. 4 Referenzen einzureichen. Die Referenzen sind fortlaufend zu nummerieren. Es werden ausschließlich die gekennzeichneten Referenzen (max. Nr. 1-4) gewertet. Initial „auf Vorrat“ eingereichte zusätzliche Referenzen finden auch dann keine Berücksichtigung, wenn die nummerierten Referenzen ganz oder teilweise die geforderten Inhalte unterschreiten sollten. Auf die Möglichkeit zur Ersetzung untauglicher Referenzen besteht kein Anspruch. Der Auftraggeber kann hierzu (unter Beachtung der Gleichbehandlung aller Bieter) im Rahmen der Nachforderung Gelegenheit geben, ist hierzu aber nicht verpflichtet. 4.) Die Referenzen zu diesem Kriterium können mit den zum Kriterium 13 eingereichten identisch sein. 5.) Vorläufig genügen Eigenerklärungen zu den erbrachten Referenzen. Die jederzeitige Anforderung von Nachweisen / Auftraggeberbestätigungen bleibt vorbehalten. 6.) Die geforderten Gesamtreferenzen müssen jeweils erkennbar folgendes erfüllen: Technische Ausrüstung Anlagengruppe 4 nach §§ 53 ff. HOAI eigenverantwortlich erbracht in den Referenzjahren 2020 bis 2023, erbrachte Leistungsphasen: mind. LP 2-8 zu §§ 53 ff. HOAI, Neu- oder Umbau eines Gebäudes, der mit öffentlichen Fördermitteln (anteilig) finanziert ist oder für einen öffentlichen Auftraggeber nach § 99 GWB und die Gewerke der KG 300 wurden per öffentlicher Ausschreibung vergeben. Baukosten gem. Kostenberechnung für KG 300 + 400 mind. 1.000.000 € netto anzugeben sind hierbei auch - der Auftraggeber und die dortigen Ansprechpartner mit Kontaktdaten (E-Mail, Telefonnummer) - der Ort des Bauvorhabens
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung in Kopie (nicht älter als 1 Jahr; bei Bewerbungsgemeinschaften für jedes Mitglied gesondert) und die Eigenerklärung des Bewerbers (bzw. der Bewerbungsgemeinschaft), im Auftragsfall eine Haftpflichtversicherung über mindestens € 3.000.000,00 für Personenschäden und € 1.500.000,00 für Sach- und Vermögensschäden mit einer Maximierung der Ersatzleistung in Höhe von mindestens dem Zweifachen der Versicherungssumme im Versicherungsjahr

abzuschließen, bzw. eine bestehende Versicherung, die den vorstehenden Anforderungen genügt, aufrecht zu erhalten.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Jahresmitarbeiteranzahl

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist vom Bewerber eine Eigenerklärung nach 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV abzugeben über die die jeweils durchschnittliche Anzahl der beschäftigten technischen Fachkräfte inkl. Führungskräfte der Jahre 2021, 2022 und 2023 - für Leistungen nach §§ 53 ff. HOAI (Technische Ausrüstung Anlagengruppe 4) Bewerbergemeinschaften addieren die jeweils maßgebliche Mitarbeiteranzahl ihrer für die jeweilige Fachdisziplin verantwortlichen Mitglieder. Als technische Fachkräfte bei Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 4) gelten MA mit der Ausbildung Dipl.-Ing. (auch FH) oder gleichwertiger Ausbildung (Bachelor-Abschluss gilt als gleichwertig). Geforderter Mindeststandard, dessen Unterschreitung zum Ausschluss führt: - für Leistungen nach §§ 53 ff. HOAI (Technische Ausrüstung Anlagengruppe 4): 2 MA Für die Wertung werden die mitgeteilten Jahresmitarbeiterzahlen addiert und durch die Zahl 3 geteilt (gemittelte Jahresmitarbeiterzahl). Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Tariftreueerklärung und Russland-Sanktionen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Tariftreue und Einhaltung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot 30%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität und Qualifikation des Bieters 70%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D453961149>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bi-medien.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 16/05/2024 09:50:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Honorarangebot wird nicht nachgefordert, ansonsten s. Bewerbungsheft

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/05/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Honorar nach HOAI

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht, kann ein Nachprüfungsverfahren gemäß der §§ 160 ff. GWB bei der Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg einleiten. a) Der Antrag ist unzulässig, soweit • der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; • Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, • Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, • mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. b) Die Ausführungen zur Unzulässigkeit (vorstehend unter lit. b) gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Bad Zwischenahn

Registrierungsnummer: T:04403604654

Abteilung: Gebäudemanagement

Postanschrift: Am Brink 9

Stadt: Bad Zwischenahn

Postleitzahl: 26160

Land, Gliederung (NUTS): Ammerland (DE946)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Axel Heyne

E-Mail: gemeinde@bad-zwischenahn.de

Telefon: +49 (4403) 604 650

Fax: +49 (4403) 604 7 650

Internetadresse: <https://www.bad-zwischenahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen

Registrierungsnummer: T:04131151334

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: Manuela.Heise-Kardinahl@rv-lg.niedersachsen.de

Telefon: +49(4131)151334

Fax: +49(4131)152943

Internetadresse: <http://www.mi.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 49c01647-da30-4e91-a898-940ce0f673a7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/04/2024 16:43:11 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 225323-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2024

Datum der Veröffentlichung: 17/04/2024